

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kölner Süden / Innenstadt
 13/14. Dezember 2024 | 50. Woche | 3. Jahrgang

So erreichen Sie uns

EXPRESS Die Woche

Zustellung:
 Zur Online-Reklamation
 den QR-Code scannen
 oder direkt zu:
 www.bit.ly/edw-zustellung
 oder per Mail an:
 reklamation@rdw-koeln.de
 Zustellung und private
 (Klein-)Anzeigen:
 (0 22 32) 94 52 00
 privat@express-die-woche.de
 Gewerbliche Anzeigen:
 gewerblich@
 express-die-woche.de
 Die Redaktion:
 EXPRESS – Die Woche
 Amsterdamer Str. 192
 50735 Köln / redaktion@
 express-die-woche.de

KölnBusiness

Wettbewerb

 Kölner Gastrowinter

Wer hat die besten gastronomischen Winterideen?

 JETZT ABSTIMMEN!

www.gastrowinter.koeln

JOHANNITER

Sicherheit auf Knopfdruck. Der Johanniter-Hausnotruf.

 Jetzt bestellen und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühr!
 Aktionscode: HNR
 0800 88 11 220 (gebührenfrei)
 hausnotruf.koeln@johanniter.de
 www.johanniter.de/koeln
 Aus Liebe zum Leben

Köln macht dicht: Verwaltung in der Weihnachtspause

Köln. In der Stadtverwaltung kehrt die Weihnachtsruhe ein. Ämter und Einrichtungen haben durchgehend von Samstag, 21. Dezember, bis Mittwoch, 1. Januar 2025 (Neujahr), geschlossen. Davon ausgenommen sind einige Dienststellen und verschiedene Freizeiteinrichtungen. Bürger können dennoch wichtige städtische Dienstleistungen in Anspruch nehmen, da einige von der Schließung betroffene Ämter Notdienste und Rufbereitschaften eingerichtet haben.



Stadthaus in Deutz: Auch hier ist Pause. Foto: Roll

Hierzu können sich alle an folgenden Tagen von 7 bis 18 Uhr beim Bürgertelefon unter den Telefonnummern 115 oder 0221/221-0 informieren: Montag, 23. Dezember, Freitag, 27. Dezember, und Montag, 30. Dezember. Für Schriftstücke bei denen formelle Fristen eingehalten werden müssen, ist die Leerung der „fristwahrenden Briefkästen“ der Stadt Köln an folgenden Orten sichergestellt:

Kalk Karree, Ottmar-Pohl-Platz 1, Stadthaus Deutz, Willy-Brandt-Platz 2, Rathaus, Spanischer Bau, Rathausplatz. Alle Online-Services wie Terminvereinbarung, Urkundenservice, Fahrzeugzulassung (i-Kfz) und Wunschkennzeichen stehen auch während der Betriebsferien zur Verfügung. Weitere Infos auf der Internetseite der Stadt unter stadt-koeln.de/service.

8000 Ehrenamtler werden jetzt gesucht

Stadt braucht Wahlhelfer

Köln. Die vorgezogene Bundestagswahl findet bekanntlich aller Voraussicht nach am Sonntag, 23. Februar 2025 statt. In Köln sind knapp 732.000 Bürger wahlberechtigt und können in einem der 503 Urnenwahlbezirke oder per Briefwahl ihre Stimme abgeben.

Für die reibungslose Durchführung der Wahl benötigt die Stadt Köln rund 8.000 ehrenamtliche Wahlhelfer. Die Hürde zu diesem wichtigen Ehrenamt ist sehr niedrig: Anmelden kann sich jede volljährige Person mit deutscher Staatsangehörigkeit und Wohnsitz in der

Bundesrepublik Deutschland. Um die Stadt Köln als Wahlhelfer zu unterstützen, muss man also nicht in Köln wohnen.

Für den ehrenamtlichen Einsatz zahlt die Stadt zwischen 60 und 80 Euro, je nach Funktion im Wahlvorstand. Schriftführer und deren Stellvertreter sowie Wahlvorsteher erhalten darüber hinaus für die Teilnahme an einem verpflichtenden Workshop eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 40 Euro. Zusätzlich erhalten ehemalige Wahlhelfer, die erfolgreich neue Wahlhelfer werben, einmalig eine Werbeprämie in Höhe von 30 Euro, wenn beide

am Wahltag im Einsatz sind.

Die Wahlhelfer, die sich für einen Einsatz bei der Urnenwahl anmelden, sorgen dafür, dass die Wähler am Wahlsonntag zwischen 8 und 18 Uhr ihre Stimmen in den Wahlräumen in ganz Köln abgeben können. Die übrigen Wahlhelfer bereiten ab der Mittagszeit die Auszählung der Briefwahl im Briefwahlzentrum in der Kölnmesse vor.

Die Auszählung der abgegebenen Stimmen beginnt sowohl in den Wahlräumen als auch im Briefwahlzentrum ab 18 Uhr. Alle Informationen rund um den Einsatz als eh-

renamtlicher Wahlhelfer sowie die Online-Anmeldung sind unter wahlhelfende.koeln abrufbar. Für Fragen steht das Team des Wahlamts unter Telefon 0221/221-34333 oder per Mail unter wahlhelfende@stadt.koeln zur Verfügung.

Die Festlegung des Wahltermins sowie die Bekanntmachung der angepassten Fristen werden Ende Dezember 2024 erwartet. Erst danach sind konkrete Informationen zum Wählerverzeichnis, zum Versand der Wahlbenachrichtigungen sowie zur Teilnahme an der Brief- und Direktwahl möglich.

(red.)

Marode Kölner Sportstätten, Bewegung bleibt auf der Strecke. Experten:

„Tut das unseren Pänz nicht an!“



Foto: Junger Fußballer/stock.adobe.com / Hintergrund: KI generiert / Montage: EdW/Kuffner



Gewählt wird wohl im Februar 2025 wenige Tage vor Weiberfastnacht. Fotomontage: EdW/Kuffner

Hilfe für Suchtkranke an Weihnachten

Köln. Während der Weihnachtstage vom 24. bis 26. Dezember öffnet die Kölner Gemeinschaft von „Narcotics Anonymous“ (NA) für Suchtkranke, deren Angehörige sowie Interessierte ihre Türen in der „OT Vita“ (Vitalisstr. 293, 50829 Köln).

Gerade an den Feiertagen fühlen sich viele von Sucht betroffene Menschen besonders belastet. Die OT Vita bietet daher eine geschützte Anlaufstelle ohne Stigmatisierung, an der man sich verstanden fühlen kann und nicht isoliert ist. Weitere Infos zur Arbeit der Gemeinschaft gibt es unter narcoticsanonymous.de.

Neuer Betriebshof der KVB im Zeitplan



Die Abbrucharbeiten werden voraussichtlich im Herbst 2025 abgeschlossen sein. Foto: zVg

Wesseling. Die Abbrucharbeiten auf dem ehemaligen Norton-Gelände gehen zügig voran: Rund 60 Prozent der ehemaligen Werksgebäude sind bereits niedergelegt, jetzt wird die historische Grundsubstanz in Angriff genommen. „Damit ist ein weiterer Meilenstein erreicht“, so KVB-Vorstand Jörn Schwarze.

Die Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB) planen auf dem Areal der Industrietrache zwischen Vorgebirgsstraße und Kronenweg einen neuen Betriebshof zu bauen, der den derzeitigen Betriebshof auf dem Gelände der Häfen und Güterverkehr Köln (HGK) in Wesseling ablöst.

Der Volkspark in Raderthal ist in die Jahre gekommen. Zwischen 1922 und 1926 wurde die Grünanlage im Kölner Süden angelegt. Jetzt werden einige Bereiche instand gesetzt.

Einige Bereiche im Fritz-Encke-Park sollen saniert werden

Anlage bekommt eine Auffrischung

Der Volkspark in Raderthal ist in die Jahre gekommen. Zwischen 1922 und 1926 wurde die Grünanlage im Kölner Süden angelegt. Jetzt werden einige Bereiche instand gesetzt.

VON STEPHANIE BROCH

Raderthal. Der Korb am Basketballplatz im Fritz-Encke-Park sei in einem schlechten Zustand und entspreche nicht den Standardmaßen. Auch die Fläche davor eigne sich nicht zum Basketballspielen, finden die Bezirksvertreter der SPD. Bei Regen bilde sich dort regelmäßig eine große Pfütze, erklären sie. Daher forderten sie in der jüngsten Sitzung der Lokalpolitiker Anfang Dezember, der Platz müsse aufgewertet werden. Ein neuer Basketballkorb soll angebracht werden, entweder in Höhe des Kindermaßes von 2,60 Metern oder des Standardmaßes von



Die historischen Sitznischen im Fritz-Encke-Park sollen original restauriert werden und Holzauflagen bekommen. Foto: Broch

3,05 Metern. Zudem soll ein quadratisches Feld, möglichst in den Maßen zehn mal zehn Meter hergerichtet werden. Dieses soll mit einem geeigneten Belag und, wenn möglich, mit Markierungen für Streetball versehen werden. Dabei soll die Fläche jedoch nicht versiegelt werden, so die SPD-Vertreter.

„Die Aufwertung des Basketballplatzes im Fritz-Encke-Volkspark ist wichtig für die Förderung sportlicher Betätigung und sozialer Interaktion im Bezirk. (...) Damit wird der Park auch für junge Menschen attraktiver und optisch an zentraler Stelle vor der Gartenanlage aufgewertet“, begründen die Antragsteller ihre Forderung. Bündnis 90/Die Grünen traten dem Antrag bei, dieser wurde daraufhin einstimmig angenommen.

Die kleine Basketballfläche befindet sich im nördlichen

Bereich des Parks zwischen Sinziger Straße und Kardorfer Straße, nahe der Staudengärten.

Mit der Zeit ist ein erheblicher Sanierungsstau im Park entstanden.

Der Fritz-Encke-Park stand gleich ein weiteres Mal auf der Tagesordnung der Lokalpolitiker. Die Wilhelm H. Pickartz-Stiftung bot der Bezirksvertretung eine Schenkung von 40.000 Euro an. Mit diesem Geld sollen die acht historischen Sitznischen im Bereich der Staudengärten nach historischem Original restauriert werden und dafür Bankauflagen aus Holz erhalten. Die Lokalpolitiker nahmen die Schenkung einstimmig an und bedankten sich bei der Stiftung.

Der Fritz-Encke-Park erstreckt sich in Raderthal zwi-

schen der Brühler Straße und der Bonner Straße. Der Park wurde von 1922 bis 1926 nach den Plänen von Gartenbaudirektor Fritz Encke auf dem Gelände des ehemaligen Friedenspulvermagazins des Festungsringes angelegt. Als klassischer Volkspark sollte er allen Teilen der Bevölkerung unterschiedliche Möglichkeiten zur Erholung und für Spiel und Sport bieten.

Durch das Alter der Anlage und erhöhte Nutzung sei mit der Zeit ein beträchtlicher Sanierungsstau entstanden, so

die Verwaltung. Anlässlich des hundertjährigen Jubiläums des Parks will die Stadt Teilbereiche der Anlage umfassend sanieren. Die Schenkung der Stiftung ergänzt die bereits laufenden und noch beabsichtigten Arbeiten. Die Wilhelm H. Pickartz-Stiftung mit Sitz in der Neustadt-Süd wurde im Jahr 2000 durch den Kölner Immobilienkaufmann Wilhelm H. Pickartz gegründet. Sie unterstützte, unter anderem, bereits die Sanierung des Brunnentempels im Fritz-Encke-Park finanziell.

- Verglasungen aller Art
- Ganzglaskonstruktionen
- Innenausstattungen
- Spiegel nach Maß
- Glas-Dächer
- Glas-Duschen
- Glas-Geländer
- Reparatur und Service

Glas & Solutions Köln e.K.
Otto-Hahn-Str. 21 • 50997 Köln-Godorf

Tel.: 02236-4 90 91 50 u. 0221-86 16 86
www.glas-solutions.com

DIE AUTOSEITEN DAS AUTOMAGAZIN IN IHREM WOCHENBLATT



Praktischer Kombi: Der Kia Ceed Sportswagon Foto: we/WMD

Die Aktion

Kia Ceed und Sportage

Köln – Kia macht zurzeit vor allem als Elektromarke Schlagzeilen, mit gefeierten Modellen wie dem EV6, dem SUV-Flaggschiff EV9 oder dem neuen Kompakt-SUV EV3. Doch die Marke hat auch bei konventionell angetriebenen Fahrzeugen weiterhin eine breite Palette effizienter Modelle zu bieten. Drei davon, die kompakten Kia-Bestseller Ceed, Ceed Sportswagon und Sportage, sind nun in der neuen limitierten Sonderserie „Ultimate Edition“ erhältlich. Beim Antrieb stehen verschiedene Turbo-Benziner zur Wahl: der 1,0-Liter-Dreizylinder (100 PS/73 kW) und der 1,5-Liter-Vierzylinder (140 PS/103 kW), für den Kompakt-SUV Sportage der 1,6-Liter-Vierzylinder (160 PS/118 kW). Die Motoren können auch mit einem siebenstufigen Doppelkupplungsgetriebe (DCT) kombiniert werden. Alle Versionen des Sportage sind serienmäßig mit einem spritsparenden 48-Volt-Mildhybridsystem ausgestattet. Käufer der Ultimate Edition können von der Kia-Eintausch-Aktion profitieren: Bis zum 31. Dezember 2024 erhalten Privatkunden, die ihren Gebrauchtwagen einer beliebigen Marke in Zahlung geben, beim Kauf eines neuen Sportage 5.000 Euro Eintauschprämie, beim Ceed und Ceed Sportswagon beträgt die Prämie 4.000 Euro. **WMD**

„Ein passgenaues Produkt zur richtigen Zeit“

Das Versprechen: Jedes Jahr ein neues Fahrzeug – 2025 folgt der smart #5

Köln – Wir sprachen mit Wolfgang Ufer, CEO smart Deutschland

DIE AUTOSEITEN: Herr Ufer, smart hat jetzt ein weiteres Modell vorgestellt, den #5. Wann kommt er nach Deutschland?

Wolfgang Ufer: smart ist mit dem Anspruch angetreten, jedes Jahr ein neues Fahrzeug zu präsentieren und das Versprechen halten wir. Im August haben wir die Weltpremiere des smart #5 in Australien gefeiert. In Europa planen wir den Market Entry des smart #5 im ersten Halbjahr 2025. Eins können wir schon jetzt sagen: der smart #5 wird der vielseitigste smart aller Zeiten und gleichzeitig unser erstes Modell im Mittelklasse-SUV-Segment. Damit markieren wir den Einstieg in das D-Segment und folgen der Kundennachfrage in Deutschland. Das Fahrzeug ist ein Statement für modernen Lifestyle, Innovation und Nachhaltigkeit. So arbeiten wir weiterhin konzentriert am Aufbau unseres Produktportfolios, das ein breiteres Spektrum von Kundenbedürfnissen abdeckt.



Im Gespräch mit Wolfgang Ufer (re.), CEO smart Deutschland

Foto: WMD

?: Was zeichnet den smart #5 aus?

Ufer: Der neue smart #5 ist der erste Premium-Mittelklasse-SUV

in unserem Produktportfolio. Er setzt auf eine 800-Volt-Schnellladetechnik, die in fünfzehn Minuten von zehn auf 80 Prozent lädt und damit einen Maßstab in Bezug auf Ladegeschwindigkeit und Reichweite bildet. Er überzeugt nicht nur durch Ladegeschwindigkeit, sondern auch durch seine großzügigen Dimensionen – 4,71 Meter Länge, 1.530 Liter Koffervolumen – und ein intuitives Interieur-Design.

?: Wie würden Sie die DNA der Marke smart heute beschreiben?

Ufer: smart ist eine moderne Marke mit einer sozialen und emotionalen Seite, bei der es um Interaktion und Austausch geht. Wir möchten Menschen mit un-

Von der Tradition in die Moderne

Neuer Abarth 600e ist das leistungstärkste Serienmodell in der Historie des Unternehmens

Köln – Genau 75 Jahre nach ihrer Gründung startet die Marke Abarth eines ihrer ehrgeizigsten Projekte: Der neue Abarth 600e ist das leistungstärkste Serienmodell in der Historie des Unternehmens. Es wurde von den Ingenieuren der Marke gemeinsam mit den Spezialisten von Stellantis Motorsport entwickelt. Basis ist die moderne und sportliche Plattform Perfo-eCMP, die speziell für leistungstärkste Fahrzeug mit batterieelektrischem Antrieb (BEV) konzipiert ist. Der dynamische Charakter des neuen Abarth 600e zeigt sich in

den muskulösen Linien der Karosserie, den großen Rädern, dem aerodynamisch effizienten Heckspoiler sowie dem sportlich gestalteten Innenraum. In Zusammenarbeit mit den Rennsport-Experten hat Abarth die optimale Technologie für das leistungstärkste Serienmodell in der Historie der Marke konfiguriert. Zum Start stehen zwei Versionen zur Wahl. Der Abarth 600e Turismo leistet 175 kW (240 PS). Topmodell ist der Abarth 600e Scorpionissima, der 206 kW (280 PS) bietet und auf 1.949 Exemplare limitiert ist. Diese Zahl ist eine

Hommage an das Gründungsdatum der Marke Abarth. Die Abstimmung des Elektromotors für den Abarth 600e erfolgte auch

in einem Simulator, wie er in der FIA Formel E-Weltmeisterschaft verwendet wird. Der Abarth 600e Scorpionissima beschleunigt in



Sportlich und elektrisch: Der Abarth 600e

Foto: we/WMD

5,85 Sekunden von 0 auf Tempo 100 km/h. Die Höchstgeschwindigkeit ist auf 200 km/h elektronisch begrenzt. Die Reichweite soll bis zu 322 Kilometer betragen. Der Abarth 600e verfügt über das Autonome Notbremssystem, Müdigkeitserkennung, Spurhalteassistent, Regen- und Dämmerungssensoren sowie ISOFIX-Befestigungen für Kindersitze auf der Beifahrerseite und im Fond. Sechs Airbags und das Notrufsystem E-Call runden die Serienausstattung ab – der Preis startet bei 44.990 Euro. **WMD**

Kurz notiert

Opel Corsa Electric

Köln – Der Opel Corsa ist ein Bestseller – und er macht als Corsa Electric die Elektromobilität für alle alltagstauglich und erschwinglich. Im Rahmen des großen Jubiläums „125 Jahre Opel-Automobilbau“ hält der Hersteller mit den „Corsa Electric-Wochen“ für die Kunden ein ganz besonderes Angebot bereit: Sie können ab sofort einen vollelektrischen Opel Corsa Electric mit 100 kW (136 PS) Elektromotor und 50 kWh-Akku schon ab 269 Euro monatlicher Leasingrate bestellen – ohne Anzahlung.

Mit diesem Angebot verleiht Opel seiner Elektrifizierungsstrategie Nachdruck. So wird Elektromobilität für alle noch attraktiver, denn sowohl Privat- als auch Gewerbekunden können die Konditionen nutzen und schon bald den mit dem Corsa Electric fahren – die Aktion läuft bis zum 31. Dezember 2024. „Opel ist elektrisch. Schon heute können Kunden jedes Opel-Modell auch als batterie-elektrische Variante bestellen. Wir bringen damit nicht nur die Elektromobilität voran – wir verleihen ihr auch weiteren Schub, indem wir sie für alle erreichbar machen. Der Corsa Electric ist dafür das beste Beispiel“, sagte Opel Deutschland-Markenchef Patrick Dinger im Gespräch mit DIE AUTOSEITEN. „Mit diesem außergewöhnlichen Angebot wollen wir, dass auch unsere Kunden vom Erfolg des Kleinwagen-Bestsellers profitieren.“ **WMD**



Ein strahlendes Highlight im Winter



Der leuchtende Drache ist nur eine von 77 Figuren, auf die sich Besucher freuen dürfen. Foto: Christian Knop

In der Vorweihnachtszeit funkelt und leuchtet es vielerorts, doch an einem Ort, leuchtet es auf besondere Weise. Worauf dürfen sich die Besucher bei den China Lights im Zoo freuen?

Köln. Farbenfrohe Lichtinstallationen, beeindruckende Tierfiguren und ein Hauch von Magie: Die China Lights kehren vom 13. Dezember 2024 bis zum 2. Februar 2025 in den Kölner Zoo zurück – ein Event, das nicht nur Kinderaugen zum Leuchten bringen dürfte.

Mit über 77 Lichtensembles, mehr als 11.000 LED-Lichtern und 17.000 Metern Lichterketten verwandelt sich das 20 Hektar große Zoogelände in eine funkelnde Wunderwelt. Bereits in den vergangenen Jahren lockte das Festival über 350.000 Besucher an und

verspricht auch diesmal wieder unvergessliche Erlebnisse.

Der Kölner Zoo läutet mit dem China Lights sein großes Jubiläum ein: 165 Jahre Kölner Zoo werden 2025 gefeiert. Passend dazu gibt es ein besonderes Highlight – die schönsten Lichtinstallationen aus den letzten fünf Jahren, ergänzt um zahlreiche neue Figuren. „Das Beste vom Besten, kombiniert mit spannenden Neuheiten“, kündigt Zoo-Vorstand Christopher Landsberg an. „Der Parcours ist etwas, das Köln so noch nicht erlebt hat.“ Bereits vor den Zoo-Toren begrüßt ein imposanter, 40 Meter langer Leuchtdrache die Gäste – ein Vorgeschmack auf das, was folgt. Der Rundgang beginnt mit einem majestätischen Eingangstor, flankiert von leuchtenden Hirschfiguren. Weiter geht's durch ei-

nen Tunnel aus illuminierten Riesenblättern und vorbei an leuchtenden Flamingos, Bären sowie spektakulären XXL-Tiger- und Löwen-Familien.

Besucher können sich auf einer Mondschaudel in den Nachthimmel schwingen, den Unterwassertunnel selbst zum Leuchten bringen oder Kunstnebelschwaden aus einer Fantasiepflanze zaubern. Der Tierkreiszeichen-Parcours lädt dazu ein, die eigene Persönlichkeit mit den Eigenschaften der chinesischen Sternzeichen zu vergleichen – spielerisch und mit einem Augenzwinkern.

Ein besonderes Highlight des Festivals ist der Themenbereich „Meereswelten“, der die Besucher in eine faszinierende Unterwasserwelt entführt. Dort begegnen sie leuchtenden Schwertfischen,

einem riesigen Oktopus, Clownfischen und kunstvoll gestalteten Jelly-Fish-Installationen.

Danach folgt der Bereich „Schätze der Natur“, in dem die majestätische Arche Noah im Mittelpunkt steht. Mit einer Länge von 35 Metern und einer Höhe von 10 Metern symbolisiert sie die Artenvielfalt des Zoos und die Bedeutung des Artenschutzes. Leucht-Schwäne, Pandas, Orang-Utans und ein beeindruckendes Eisbären-Ensemble ergänzen die Szenerie.

Zum Jubiläum erinnern spezielle Lichtfiguren an die reiche Geschichte des Zoos. Historische Tierwärter, der erste Zoodirektor und sogar die legendäre Lokomotive, auf der einst Generationen von Kindern spielten, erstrahlen in neuem Glanz.

Der rund zweimonatige Lichterparcours wird durch kulinarische Angebote und spezielle Fotospots ergänzt. Erinnerungsfotos mit leuchtenden Löwen, Hirschen oder dem Double von Hennes IX., dem Maskottchen des 1. FC Köln, sorgen für bleibende Erinnerungen. Umweltfreundliche LED-Leuchten machen das Event zudem nachhaltig. Tickets gibt es online auf der Homepage des Zoos unter: koelnerzoo.de

Köln will die Frauen-EM 2029



Köln. Köln plant eine Bewerbung als Spielort für die Frauenfußball-Europameisterschaft 2029. Als ersten Schritt schlägt die Stadtverwaltung dem Rat vor, sich für die Teilnahme am nationalen Bewerbungsverfahren zur

Ausrichtung der UEFA Womens EURO 2029 zu bewerben. Oberbürgermeisterin Henriette Reker betont: „Seit vielen Jahren überzeugt Köln als Austragungsort des DFB-Pokalfinales der Frauen und ist eine hervorragende Gast-

geberin für Fußballfans aus aller Welt. Das konnte man zuletzt in diesem Sommer erleben. Die Frauenfußball-Europameisterschaft ist eine großartige Chance, den Frauen- und Mädchenfußball noch populärer zu machen, in der

Region nachhaltig zu stärken und die Themen Diversität und Gleichberechtigung weiter voranzutreiben.“ Voraussichtlich im Juni 2025 wird der DFB die Endauswahl der Host Cities bekannt geben, mit denen er sich bewerben wird.

Eurowings: Neue Strecken ab CGN

Köln. Gute Aussichten für den Sommer: Im kommenden Jahr steuert die Fluggesellschaft Eurowings ab dem Köln-Bonner Airport neben zahlreichen beliebten Destinationen auch mehrere neue Ziele an.

Neu im Programm ist ab dem 12. April Bastia auf der französischen Insel Korsika. Eurowings nimmt zudem die Strecken nach Klagenfurt (ab 2. Mai) und Erbil (ab 7. Mai)

neu auf. Die Flüge nach Erbil, Hauptstadt der Autonomen Region Kurdistan im Irak, starten jeden Mittwoch und seien insbesondere für Reisende interessant, die Familie und Freunde besuchen wollen, so der Airport. Teil des neuen Sommerflugplans ist bereits ab dem 3. April auch Funchal auf der portugiesischen Insel Madeira, die aktuell nur im Winter von Köln aus angeflo-

gen wird. Darüber hinaus erhöht Eurowings die Frequenz auf verschiedenen Strecken und fliegt künftig ab Köln häufiger unter anderem nach Burgas, Alicante, Nizza, Verona und Sarajevo. Zudem bietet die Fluggesellschaft die jüngst

gestartete Verbindung nach Dubai nicht nur im aktuell laufenden Winterflugplan an, sondern auch noch im April und im Oktober.



Das Wetter wird präsentiert von Habuzin

EIGENER SERVICE:
• LIEFERUNG • ANSCHLUSS
• ALTGERÄTABTRANSPORT

Constructa

Unterbauspülmaschine
CG 6 US 02 EBD

- Edelstahlfront
- 6 Spülprogramme, Extra Trocknen
- Automatik-, Kurzprogramm
- Restzeitanzeige, Startzeitvorwahl
- 1/2 Beladung, Oberkorb höhenverstellbar
- Energieeffizienzklasse: A¹

599,-



NOCH MEHR TOP ANGEBOTE VOR ORT

IHR EXPERTE:
MICHAEL HABUZIN

* Energieeffizienzklassen A++ bis A+ sind die beste Empfehlung

ELEKTROGERÄTE • TV & SOUND

Habuzin
einfach persönlicher.

Antwerpener Straße 6 – 12 | 50672 Köln
Frankfurter Straße 567a | 51145 Köln (Porz-Eil)
0221/513481 und 02203/52800
Radio Habuzin | Inh. Rudolf Habuzin
www.habuzin.de

Marode Kölner Sportstätten gefährden positive Kindesentwicklung. Experten fordern daher:

„Tut das unseren Pänz nicht an!“

Zu viele Pänz in Deutschland bewegen sich zu wenig. Und zu dick sind sie auch noch: Rund 15 Prozent leiden unter Übergewicht und Adipositas. Die Ergebnisse des Kindergesundheitsberichts, der vor wenigen Wochen veröffentlicht wurde, lassen aufhorchen. In Schulen sowie Sportvereinen soll diesen Negativ-Trends entgegengewirkt werden. Doch in Köln lässt die marode Infrastruktur das laut Experten nicht hinreichend zu. Sie fordern die Verantwortlichen zum Handeln auf.

VON ALEXANDER BÜGE

Köln. Die derzeitige Lage an Kölner Schulen sei laut Ex-Stadtsportbundchef Peter Pfeifer jedenfalls nicht hinnehmbar. „Die Situation des Kölner Sports ist eine unerbittliche Katastrophe“, sagt Pfeifer, der beim Stadtsportbund seit einigen Wochen als kooptiertes Vorstandsmitglied fungiert. „Wenn Eltern Glück haben, sind ihre Kinder in der Woche eine Stunde lang beim Sportunterricht.“

Allerdings mangelt es nicht an qualifizierten Lehrern: Laut Kölner Bezirksregierung kommen am 1. Januar 2025 auf 282 ausgeschriebene Stellen 1315 Bewerbungen. Für den Regierungsbezirk Köln lasse sich somit feststellen, dass im Fach Sport grundsätzlich kein Mangel an Lehrkräften bestehe.

Gleichzeitig steht vielen Lehrern in Köln eine marode Infrastruktur zur Verfügung. „An unserer Schule sind wir zum Glück in der Situation, dass wir mehrere Hallen nutzen können, sodass der Sportunterricht in den allermeisten Fällen geregelt stattfinden kann. Aber ich kenne auch Schulen, wo der Sportunterricht vereinzelt auf dem Schulhof durchgeführt werden musste, da dort keine Halle zur Verfügung stand“, berichtet ein Kölner Lehrer, der namentlich nicht genannt werden möchte.

Zudem seien viele Hallen nur eingeschränkt nutzbar, unzureichend ausgestattet oder schlichtweg dreckig, wie Ute Ahn vom Turn Club Köln-Poll 1904 bestätigt. „In Köln

herrschen teilweise desolate Zustände: Einige Sanitäranlagen können kaum genutzt werden. Außerdem sind Hallen vereinzelt nicht warm genug oder es fehlt die Beleuchtung“, sagt Ahn, die neben ihrer Vereinstätigkeit beim Vorstand des Stadtsportbunds als Beisitzerin tätig ist. „Dazu kommt, dass die Hallen insgesamt sehr verdreckt sind, was Menschen nicht unbedingt dazu einlädt, dort Sport zu treiben. Im gesamten Kölner Stadtgebiet gibt es also sehr viele Hallen, die dringend renoviert werden müssten.“

Sportunterricht nicht nur für den Körper wichtig

Dass darauf in der Vergangenheit nicht mehr Wert gelegt wurde, ist für Experten wie Fachkräfte nicht nachvollziehbar. Und zwar nicht nur, weil es den Pänz dadurch an Bewegung mangelt. „In keinem anderen Fach kann man den Gemeinschaftssinn einer Klasse so gut herausbilden wie im Sportunterricht. Es geht dabei also zu einem Großteil auch um eine Wertevermittlung, die für die Entwicklung von Persönlichkeiten enorm wichtig ist“, erklärt ein Kölner Lehrer. „Wenn der Sportunterricht wegfällt, ist dies also nicht nur wegen des Mangels an Bewegung schlecht für die Schüler.“

So stellt sich die Frage, wie man das Kölner Hallen-Desaster in den kommenden Monaten und Jahren zugunsten der Pänz in den Griff bekommen kann, zumal beim neuen Kölner Spar-Haushalt mögliche Investitionen genau geprüft werden. Beim Neubau von Schulen soll allerdings nicht gespart werden, wie Oberbürgermeisterin Henriette Reker bei ihrer Rede zum Haushalt versprach.

„Nie wieder dürfen wir zulassen, dass unsere Schulen durchweg so marode werden, wie sie es vor zehn Jahren waren.“ Der Respekt vor der Zukunft der Stadtgebiete zudem, dass alles dafür getan werde, um Kölner Kindern die besten Rahmenbedingungen zu bieten, so Reker. Tatsächlich wird Köln seine Investitionen in die Schulen im Jahr 2025 im Ver-



Viele Kölner Sporthallen sind nicht oder nur noch eingeschränkt nutzbar, was die bestmögliche Entwicklung von Kindern negativ beeinflussen kann. Foto: Junger Fußballer: stock.adobe.com / Hintergrund: KI generiert / Montage: EdW/Kuffner

gleich zum Vorjahr um etwa ein Drittel auf insgesamt 445 Millionen Euro erhöhen.

Inwiefern aber auch der Kölner Schulsport davon profitiert, ist unklar. Denn: Selbst neu gebaute Schulturnhallen wiesen aufgrund von fehlender Fachexpertise zuletzt grobe Mängel auf.

So wurde beispielsweise nach der Eröffnung des neuen Gebäudes der Janusz-Korczak-Schule in Poll schnell klar, dass die Basketballkörbe falsch hingen, Linien falsch gezogen wurden, Matten fehlten und Sportarten deshalb nur eingeschränkt durchgeführt werden konnten. „Leider ist das kein Einzelfall“, sagt Ute Ahn. „Auch generell fehlt in vielen Hallen die nötige Ausstattung.“

„Wir dürfen nicht mal eine Glühbirne austauschen.“

Mängel in Eigenregie zu beheben, sei hingegen keine Option. „Wir dürfen noch nicht mal auf eine Leiter steigen und eine defekte Glühbirne wechseln. Deshalb hat es fast einen Monat gedauert, bis wir in einer Umkleidekabine wieder Licht hatten“, sagt ein Kölner Sportlehrer, der sich nicht nur deshalb ein deutlich schnelleres Agieren der zuständigen Gebäudewirtschaft wünscht. „Komplexere Angelegenheiten dauern entsprechend länger, da alles zunächst genau geprüft und anschließend ein entsprechender Antrag gestellt werden muss.“

Ein Vorgehen, das auch Pfeifer beklagt. „Bei der Gebäu-

dewirtschaft hapert es an der Kommunikation. Dabei wurden in den letzten Jahren schon jede Menge Task-Forces gebildet.“ Man brauche in den Ämtern allerdings mehr Menschen, die sportaffin sind. Dies sei an den entscheidenden Stellen in Köln aber weiter nicht der Fall. Deshalb sei es zu der aktuellen Misere gekommen, was für ihn nach wie vor unverständlich sei.

„Unsere Kinder sind das Wichtigste, was die Stadt Köln hat. Und Sport ist einer der wichtigsten Faktoren für die Entwicklung dieser Kinder. Aber das bekommt man in die Köpfe

der Verantwortlichen einfach nicht hinein.“

Dass sich unter diesen Voraussetzungen in Köln künftig mehr Sportler für Profivereine oder gar einen Olympiakader entwickeln, scheint für Pfeifer illusorisch zu sein. „Wenn sich die Politik darüber aufregt, warum wir bei Olympia so wenige Medaillen holen, dann kann ich nur sagen: Sie selbst sorgen dafür. Sie schwadronieren von Olympia 2040, aber die Athleten, die dann Gold holen sollen, sind jetzt drei, vier, fünf oder sechs Jahre alt.“ Diese Kinder würden nun aber vom Sport-

unterricht ausgesperrt, durch kaputte, marode oder fehlende Hallen.

Damit sich die Situation künftig dauerhaft ändere, müssten sich nun Gruppierungen bilden und gemeinsam kontinuierlich auf das Thema aufmerksam machen. „Wenn es eine Initiative gibt, die sich für den Erhalt des Grüngürtels einsetzt, hören die Politiker sehr genau hin“, sagt Pfeifer. „Dementsprechend könnten Eltern ebenfalls eine solche Initiative starten, ihrem Nachwuchs dadurch eine Stimme geben und sagen: Tut das unseren Pänz nicht an!“ Denn hierbei gehe es um die bestmögliche Förderung der Kinder und somit auch um eine positive Weiterentwicklung der Kölner Gesellschaft.

Tickets – Die Geschenkidee!

ABBA GOLD
The Concert Show

01.04.25 Theater am Tanzbrunnen Köln

Massachusetts
BEE GEES Musical

24.04.25 Theater am Tanzbrunnen Köln

Tickets & Infos: 02405 - 40860 | www.meyer-konzerte.de

Entlastung für die Zöch

Köln. Gute Nachrichten für die Schull- und Veedelszöch: Die finanziell prekäre Lage könnte sich entspannen. Die Veranstalter hatten Alarm geschlagen, weil gerade die steigenden Kosten für Sicherheits- und Sanitätsdienste sie vor Herausforderungen stellten. Die Finanzierung stehe auf der Kippe.

Jüngst trafen sich Vertreter der Freunde und Förderer des Kölnischen Brauchtums, die für die Durchführung der Schull- und Veedelszöch zuständig sind, mit Stadtdirektorin Andrea Blome. „Es war ein sehr konstruktives Gespräch“, sagte der Vorsitzende Bernhard Conin und sprach von einem „sehr guten ersten Schritt“. Es werde überlegt, die Anforderungen für Sicherheits- und Sanitätsdienste auf den Stand von vor Corona zurückzuschrauben. Das seien etwa 20 bis 30 Prozent weniger Auflagen, schätzt er.

Auch die Stadt bestätigt die Überlegungen: „Aufgrund des Nachholbedarfs an Feierlichkeiten und Festivitäten der Bevölkerung nach Beendigung der Corona-Schutzmaßnahmen und des geänderten Zugwegs im Jubiläumsjahr 2023 wurden in den vergangenen zwei Jahren – in Abstimmung mit dem Veranstalter – vereinzelte zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen vereinbart. Nach aktuellem Stand geht

die Stadt jedoch davon aus, dass diese Maßnahmen 2025 nicht mehr erforderlich sein werden“, so ein Sprecher der Stadt. Es werde Gespräche mit den Veranstaltern geben, „um eventuell weitere Optimierungen bezüglich der Sicherheitsmaßnahmen zu identifizieren, ohne die rechtlich erforderlichen Sicherheitsstandards zu gefährden.“

Für die Musik bei den Schull- und Veedelszöch 2025 wurde der Zuschuss der Stadt kurzfristig erhöht: Neben den 7700 Euro, die die Freunde und Förderer des Kölnischen Brauchtums seit 1972 erhalten, gibt es nun noch einmal 2275 Euro.

(anm. / Foto: Weiser)

Su säht mer en Kölle

E Schlässje aan der Bröck

Widder e kölsch Leed: Et jitt nix wat der Kölsche nit besing! Dismol vun de Höhner. „Schenk mir heut Nacht Dein ganzes Herz und bleib bei mir...“ un wigger heiß et: „Ich schenk Dir heut ein Schloss am Rhein. Mein Reich ist eine Brücke...“ Un die Bröck ess de Huhenzollernbröck. Päärcher die knatschjeck obbenein sin hängen do Vöhrhangeschlösser mem Name un Datum aan die Bröck, schwören sich iewije Leev un Treu un schmiefen dann dä Schlössel en der Rhing. Jetzt hängen allt üvver 450 000 Schlösser aan der Bröck, die zesammejezallt 40-60 Tonne schwer sin. Ävver, mer bruch kein Angks ze hann dat die Bröck unger däm Jeweech zesammekraach.

Lesen Sie am Sonntag

Die großen Schnulzen

Karriere im Hintertreffen

Kultfilm „Vom Winde verweht“ wird 85 Jahre alt

Im Trend: Ausstieg aus Hamsterrad

schnell. schneller. EXPRESS

NRW-Tarif wird angepasst

Köln. Im NRW-Tarif – dem Nahverkehrstarif für landesweite Fahrten durch die verschiedenen Tarifräume Nordrhein-Westfalens – werden die Ticketpreise angepasst. Hintergrund sind erheblich gestiegene Kosten in den Bereichen Energie, Personal und Material. Die Anpassung über das gesamte Angebot des NRW-Tarifs beträgt durchschnittlich 6,0 Prozent. Die Anpassungen für die RelationspreisTickets werden zum 15. Dezember 2024 gültig, die für die PauschalpreisTickets zum 1. Januar 2025.

Der Monatspreisdeckel für den Ende 2021 eingeführten, landesweiten eTarif „eezy.nrw“ wird an den neuen Preis für das Deutschlandticket angepasst. Er beträgt somit ab 1. Januar 2025 für Reisen in der 2. Klasse 58 Euro. Der Grundpreis für eine Fahrt mit „eezy.nrw“ steigt von 1,74 Euro auf 1,84 Euro für die Reise eines Erwachsenen in der 2. Klasse. Die Fahrradmitnahme wird ab dem 1. Januar 2025 statt vorher 5,55 Euro dann 5,90 Euro kosten und entspricht damit weiterhin preislich dem FahrradTagesTicket NRW.

Die Preise der PauschalpreisTickets (dies sind NRW-weit gültige Tickets für Fahrten „von Tür zu Tür“) werden ebenfalls angepasst. Dabei steigt der Preis für das NRWupgradeAzubi moderat um 4,8 Prozent. Das NRWupgradeAzubi kostet ab dem 01. Januar 2025 dann 22 Euro statt bisher 21 Euro. Insgesamt beträgt die Anpassung der PauschalpreisTickets 7,7 Prozent.

Die RelationspreisTickets werden im Mittel um 4,6 Prozent angepasst. So kostet ab dem 15. Dezember 2024 eine Fahrt von Köln nach Essen 29,50 statt 27,40 Euro.

Verwaltungsgericht hebt Betriebsuntersagung auf



Gastrogrills dürfen wieder rauchen

Ist das endlich die Lösung, mit der alle leben können? Im seit Jahren andauernden Streit um die Holzkohlegrills auf der Weidengasse gibt es eine Entscheidung. Nach einer Klage von fünf ansässigen Restaurants gegen die Betriebsuntersagung durch die Stadt hat das Kölner Verwaltungsgericht nun mitgeteilt, wie es weitergeht.

VON ADNAN AKYÜZ

Köln. Die Holzkohlegrills von der Weidengasse dürfen wieder qualmen. Das ist das Ergebnis eines Vergleichs, den die fünf Restaurantbetreiber mit der Stadt geschlossen haben. Im Gegenzug verpflichteten sich die Gastronomen zu Maßnahmen zur Geruchsreduktion.

Rückblick: Im Juni 2024 hatte die Stadt Köln den Inhabern von fünf Restaurants in der Weidengasse untersagt, ihre zur traditionellen Zubereitung der

Grillspieße genutzten Holzkohlegrills weiter zu betreiben. Damit reagierte die Stadt auf Beschwerden von Anwohnern, die sich vom Geruch belästigt fühlten.

Gegen die Betriebsuntersagung erhoben die fünf Restaurantbetreiber Klage beim Verwaltungsgericht Köln. Nach einem Erörterungstermin am 15. November 2024 wurden die Verfahren nunmehr durch einen Vergleich beendet.

Wie das Verwaltungsgericht mitteilt, war die Stadt Köln zwar berechtigt, auf Grundlage des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG) gegen den Betrieb der Holzkohlegrills vorzugehen. Denn von den Anlagen gingen erhebliche Geruchsemissionen aus, die zu schädlichen Umwelteinwirkungen führten.

In der Mitteilung heißt es weiter, dass die Betriebsuntersagungen aber unverhältnismäßig waren. Da von den Grillgerüchen keine Gesundheitsgefährdung

ausgehe, sei erforderlich, aber auch ausreichend, die Geruchsemissionen auf das technisch Mögliche zu reduzieren.

Durch am Markt verfügbare Filteranlagen, die mindestens 90 Prozent der Geruchsemissionen im Rohgas vermindern, könnte die Intensität des Geruchs deutlich zurückgehen. Der gereinigte Geruch würde voraussichtlich auch als „angenehmer“ oder „ortsüblicher“ wahrgenommen als das ungereinigte Rohgas, so das Gericht.

Die bereits vorhandenen Filteranlagen erzielten bislang zwar nicht das gewünschte Ergebnis, laut Sachverständigengutachten könnte dies aber an fehlenden Komponenten oder an fehlerhafter Wartung und Reinigung liegen.

Eine Verbesserung könnte dadurch erzielt werden, dass die bereits vorhandenen Filteranlagen „aufgerüstet“ und nach Herstellerangaben gewartet und gereinigt werden.

Die Kebapspieße von der Weidengasse und der Rauch, den sie entfachen, haben die Gemüter erhitzt. Foto: Bause

**BEIM SCHENKEN AN DEN SOMMER DENKEN**
DIE BESTE ZEIT IST JETZT!
MARKISEN & NEUBEZÜGE* ZU COOLEN PREISEN!

75. JAHR
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

MARKISENMANUFAKTUR
Röhrfeldstr. 27
53227 Bonn-Beuel
Mo.-Fr. 8-17 Uhr
Sa. 8-13 Uhr

Tel.: **0228 - 46 69 89**
Mail: info@franz-aachen.com
Web: www.franz-aachen.com

**ESKA**



- Abbrucharbeiten
- Erdarbeiten
- Containerdienst

Belgische Allee 50 · 53842 Troisdorf-Spich · Tel. 02241 93267-0
Fax 02241-93267-26 · info@eskgmbh.de · www.eskgmbh.de

Tickets unter eventim

**Dieter Nuhr** auf Tour

14.03.2025
KÖLN
LANXESS Arena

05.04.2025
DÜSSELDORF
Mitsubishi-Electric Halle

23./24.25.05.2025
RATINGEN
Dumekiemerhalle

12.09.2025
AACHEN
Eurogress

20.09.2025
GREFRATH
EisSport & EventPark

Tickets unter eventim

**LISA ECKHART**
KAISERIN STASI DIE ERSTE

13.05.2025
Tonhalle
DÜSSELDORF

14.05.2025
Kunstwerk
MÖNCHEN-GLADBACH

12.10.2025
Stadthalle
TROISDORF

10.12.2025
Eurogress
AACHEN

13.12.2025
MEDIO.RHEIN.ERFT
BERGHEIM

Tickets unter eventim

**TORSTEN STRÄTER**
MACH MAL DAS GROBE LICHT AN

28.05.2025
Oberhausen
Rudolf Weber-Arena

04.10.2025
GUMMERSBACH
SCHWALBE Arena

29.03.2026
DÜSSELDORF
Mitsubishi-Electric Halle

30.03.2026
KÖLN
LANXESS Arena

GROßE-WEIHNACHTS-ANKAUFSAKTION 2024

Bares & Rares



GOLD & ANTIQUITÄTEN HAUS RATH

DEZEMBER
Sa
14

DEZEMBER
Mo
16

DEZEMBER
Di
17

DEZEMBER
Mi
18

DEZEMBER
Do
19

DEZEMBER
Fr
20

DEZEMBER
Sa
21

Unsere Experten sind für Sie da und schätzen Ihre Antiquitäten, Pelze und ihren Schmuck kostenlos und unverbindlich!



Wir zahlen **JETZT** bis zu **124€** pro Gramm Gold mit Brillantschmuck ab 1/2 Karat

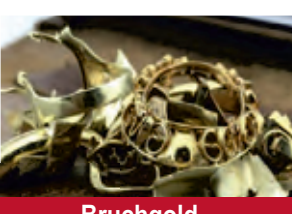
JETZT ANRUFEN & JETZT TERMIN SICHERN!
KOSTENLOSE BERATUNG DURCH UNSER EXPERTENTEAM

**Goldschmuck**

**Zahngold - auch mit Zahn**

**Goldmünzen aller Art**

**Ankauf von Uhren aller Art - Wir zahlen bis zu 100.000,00 €**

**Bruchgold**

**Silberschmuck**

**Goldbarren**

**Uhren - auch defekt**

**Gold- & Silberbesteck**

**Silberschmuck**

**Bernstein**

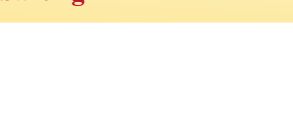
**Münzen**

**Platin**

**Zinn**

**Uhren**

**Diamanten**

**Modeschmuck**

Alte Gemälde

und vieles mehr

**Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld!**
Ankauf von Pelzen aller Art!
Wir zahlen bis zu 4.500,-€ für Ihren Pelz!*
*Nur in Verbindung mit Gold
AKTION VON SAMSTAG BIS SAMSTAG

**Ihre Vorteile:**

- ✓ kostenlose Beratung
- ✓ kostenlose Wertschätzung
- ✓ transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

**Wir bieten auch Haushaltsauflösungen an und kaufen Erbnachlässe auf!**

**ACHTUNG + ACHTUNG**
Ankauf von Lederjacken und Ledermäntel aus Glatt- oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis von bis zu 2.500,- €
Ankauf von Lederjacken & Ledermäntel aller Art
*in Verbindung mit Gold

ANKAUF VON PELZE, NERZE, LEDERJACKEN, ANTIKE MÖBEL u.m.

Hauptzentrum:
Rösrather Str. 612
51107 Köln-Rath Heumar
0221 - 25960465
E-Mail: antikhaus-rath@web.de
Inh.: M. Pospiech

Filiale 2:
Ulrichstr. 66
50226 Frechen
02234 - 6816472
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10:00 - 18:00 Uhr / Sa. 10:00 - 16:00 Uhr
- Hausbesuche nur nach Terminvereinbarung möglich bis zu 60km, auch bei Ihnen vor Ort -

Filiale 3:
Luxemburger Str. 49
50674 Köln
0221 - 25994277

Filiale 4:
Wahlscheider Str. 84
53797 Lohmar
0176 - 80669756
Termine für Lohmar nur nach telefonischer Vereinbarung

Immobilien



Jede Woche verteilen wir 12 verschiedene Anzeigenblätter im gesamten Großraum Köln-Bonn. Insbesondere für alle kleinen und mittelständischen Unternehmen sind wir seit Jahrzehnten ein zuverlässiger Werbepartner.

Lagerhalle/-fläche in Bonn/Rhein-Sieg mit guter Verkehrsanbindung gesucht!

Anforderungen an die gesuchte Lagerfläche:

- ca. 600m²-800m² oder als Untermieter in einem bestehenden Mietverhältnis
- Halle mit optimalerweise einer Laderampe oder überdachter Freifläche und ebenerdiger Zufahrt

Ihr Ansprechpartner Herr Andreas Messana freut sich über Ihre Kontaktaufnahme per Telefon: 02261 817 57 11 oder E-Mail an: andreas.messana@rdw-koeln.de



RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG · August-Horch-Straße 10 · 51149 Köln

Stellenangebote

Stellenangebote Auszubildende

Steuerfachangestellte/r, Fachabitur, Mittlere große Praxis, 0221-53990, 0178-5399221

Arbeitsangebote

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Hausmeisterteam sucht Verstärkung für Treppenhauseinigung, Büoreinigung, Führerschein Voraussetzung, in fo@schneider-dienstleistungen.eu ☎ 0177-8658556

Hausmeisterteam sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner), Führerschein Voraussetzung, in fo@schneider-dienstleistungen.eu, ☎ 0177-8658556

Reinigungskraft (m/w/d), Mo-Fr 5-7 Uhr für Büoreinigung, Claudiastr., Köln-Westhoven, geringfügig beschäftigt, gesucht. Gebäudereinigung Fuß ☎ 02234-62866

Subunternehmer als Fahrer vormittags 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr gesucht. Wir sind seit 25 Jahren erfolgreich am Markt 0172-5288811

TIM GmbH seit über 23 Jahren mit Herz dabei! Wir suchen für unsere Objekte in Raum Köln und Erftkreis zuverlässige Hausmeister und Gärtner (m/w/d) mit Berufserfahrung in Teilzeit- oder Vollzeit- anstellung. Sie verfügen über den Führerschein Klasse B und gute Deutschkenntnisse. Bewerbung an TIM GmbH ☎ 0221-2225230; 0173-7271727; info@tim-gmbh.eu.

Stellenangebote

Ambulanz Köln bietet kostenlose Qualifizierung zum **Retungsassistenten** (m/w/d) in ca. 3 Monaten, danach Vollzeitarbeitsplatz im Kölner Krankentransport. Mindestgehalt 2500 € + Zulagen. info: www.ambulanz-koeln.de

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Charles Karnevalshop in Bergisch Gladbach Refrath sucht Verkäufer*innen in Teilzeit, als Aushilfe oder kurzfristig Beschäftigte für die kommende Karnevalssession. Wir suchen Dich zur Verstärkung unseres großartigen Teams. Gern verkaufserfahren, teamfähig, serviceorientiert. Auch Quereinsteiger oder Studenten möglich. Befristet bis Aschermittwoch. Bewerbungen mit Bild und Lebenslauf bitte an info@karnevalshop.com - Kölle Alaa!

Empfangskraft auf Minijob-Basis gesucht. Gerne mit zusätzlichen Sprachkenntnissen in Polnisch. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an pflege@goldenerherbst24.info Informationen zu uns auf www.goldenerherbst24.info

Erkrankte Frau sucht liebevolles Zuhause bei Familie oder weiblicher Einzelperson, älter als 50 J., ☎ 0175/8231548

Fahrer (m/w/d) für 3,5 t in Vollzeit für Getränkelieferung für unser Team gesucht. ☎ 0171-7827071

Friseur Kopfsalat und Salon Grünkorn in Köln-Dellbrück sucht motivierte **Friseure** (w/m/d) gerne auch **Junghrfeure** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Mchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

Friseur Kopfsalat und Salon Grünkorn in Köln-Ehrenfeld und Köln-Sülz sucht motivierte **Friseure** (w/m/d) gerne auch **Junghrfeure** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Mchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

Callcenter Agent (m/w/d) im Bereich Flirt & Erotik gesucht. Guter Verdienst, freie Zeiteinteilung, Home Office möglich. Tel. 0221-96446 4218

TIM GmbH seit über 23 Jahren mit Herz dabei! Wir suchen für unsere Objekte in Raum Köln und Erftkreis zuverlässige **Glas- und Gebäudereiniger** (m/w/d) mit Berufserfahrung in Teilzeit- oder Vollzeit- anstellung. Sie verfügen über den Führerschein Klasse B und gute Deutschkenntnisse. Bewerbung an TIM GmbH ☎ 0221-2225230; 0173-7271727; info@tim-gmbh.eu.

Top Provision! Ehemalige Fenster-, Dach- und Spendenwerber! SignaTec Haus & Umwelt - Köln ☎ 0178 - 4769321

Immobilienangebote

Kaufgesuche Häuser

Kernsanierter Resthof nahe der Nordsee: Haupthaus (BJ 1837) mit ca. 236 m² Wohnfläche: Wohn-/Essbereich, Schlafzimmer, Büro, Bad und Gäste-WC. Einfie-gewohnung (ca. 173 m²) mit 4 Schlafräumen, Kamin und Terrasse. Separates Haus (BJ 1950, ca. 162 m²) mit offenem Wohnbereich, 2 Bädern, Garten- teil und Doppelcarport. Grundstück (ca. 9.904 m²) mit Garten, Fischteich, Party- haus und Nebengebäuden. Energiever- brauchsausweise: Haupthaus: Gas, A, 44,04 kWh/m²a, gültig bis 19.11.2034. Bj. lt. Energieausweis: 2011; Ferienhaus: Gas, C, 97,4 kWh/m²a, gültig bis 31.01.2032. Baujahr lt. Energieausweis: 2011, Kaufpreis: 988.000,00 € zzgl. 1,79 % Käuferprovision (inkl. 19 % gesetzl. MwSt.) ☎ 0157-54842138



Gesucht

Bender & Bender
- Immobilien Gruppe -

Im Umkreis von Köln suchen wir für eine Fam. ein EFH mit 4-5 Zi., auch mit Renovierungsbedarf, Grdst. ab 400 m². Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne unverb. Im Detail. Infos unter: www.bender-immobilien.de, oder unter: 02204/2904940.

Arbeitsgesuche

Fensterputzer hat noch Termine frei, biete 1A Dienstleistung zu Top-Preisen ☎ 0221-71597450

Fensterputzer sucht Arbeit ☎ 0178-3036368

Frau sucht Putzstelle in Porz. ☎ 0176-82920783

Frau, deutschsprachig, zuverlässig sucht Putzstelle in Privathaushalt oder Restau- rant. 01522-8033722

Handwerker, zuverlässig, Innenputzer, Tro- ckenbau, Elektrik, Fliesen, Tapezieren, Streichen. ☎ 0157-53841909

Malermesterin, Fachmännisch, Zuverläs- sig und Sauber. Auch Privat. ☎ 0178-8369781

Suche vormittags erfahrene, liebevolle Be- treuung für unsere Hündin. in Poll und Umgebung. ☎ 0174-5770116

Sürder Busbetrieb sucht zum 02.01.2025 **einen Fahrer/in für Behinderte Menschen** auf Minijob-Basis oder in Teilzeitbeschäftigung. Zusätzlich zum Gehalt Bonuskarte zur freien Verfügung wie z.B. Aldi, Kaufland, Tankstelle. Wochenende und Feiertage frei. Einfache Abwicklung, faire Bezahlung, gleichbleibende Linie. Bewerbungen bitte per E-Mail an personal@steven-suerder.de oder telefonisch unter **0151 54 05 31 54**

Steven Sürder, Pfannenstraße 2, 41516 Grevenbroich

Verkäufe Häuser



Köln-Dünnwald! Grundsolides Reihen- endhaus mit 2 Garagen und Winter- garten in familienfreundlicher Lage (Wfl. 105,45 m², Nutzfl. 92,58 m², Grundstück 387 m², Bj. 1952, Gas- Hz., EEK: G, 204,0 kWh/(m²·a), 4 Zi., Wohnküche, 1 Bad, 2 WC's, gute In- frastruktur) Kaufpreis 380.000,00 € (zzgl. Kaufnebenkosten, zzgl. Käu- ferprovision 3,57 % inkl. MwSt.) Wei- tere Informationen unter: www.roehricht-immobilien.de oder unter 0221 2974 3557.

Immobilien- gesuche



Hier geht es direkt zur **Wertermittlung** auf unserer Website – einfach scannen!

Bender & Bender
- Immobilien Gruppe -

Jetzt online eine **kostenlose** und **unverbindliche Wert-Analyse** Ihrer Im- mobilie anfordern - einfach Objektda- ten eingeben und erste Einschät- zung erhalten! Infos unter www.ben-der-immobilien.de oder 0800/ 1188660.

Kaufgesuche Eigentumswohnung

Finanziell abgesicherter Projektmanager sucht Wohnung/MFH zur Altersvorsorge 0175-1164360

Vermietungen Apartments

Vollmöbl. Apartment Nähe Kürten-Bechen

ca. 42 m², große Küche, PKW Stellplatz und schöner Garten, Warmmiete 860 € pro Monat

Mobil 01575/4272704

Mietgesuche Garagen

Einzelgarage gesucht in Köln-Bickendorf, Ossendorf, Vogelsang oder Ehrenfeld. ☎ 0179-9208089

Umzüge

KristianUmzüge, Renovierungen, Jobcen- terKVA, Argefestpreis, Seniorenumzüge, Nachlässe, Wohnungsaufl., 0221-96711176

**Ihre Anzeigen auch online!**

Reinigungspersonal w/m/d in Köln/Ossendorf auf **Minijob-Basis** gesucht! Arbeits-Std. tägl. Mo.- Fr. 1,67 Std. Arbeitseinsatz von: 09:30 - 11:10 Uhr **Stundenlohn: 13,50 €** (ab 01.01.25 14,25€) www.AKKURAT-aktiv.de / Tel. 06022/2087944

Lernhilfe sucht **Lehrkräfte** für Einzelunterricht für unsere Schulen in: Engelskirchen, Wiehl, Wipperfurth, Nümbrecht, Lindlar, Gummers- bach, Overath, Rösrath, Bergisch Gladbach, Köln-Rodenkirchen, Troisdorf. Voraussetzung ist ein abgeschl. oder fast abgeschl. Studium. **Info unter: Tel. 0 22 02/9 42 42 92**

**Niederberger** sucht Mitarbeiter auf Minijobbasis oder Steuerkarte für unser Objekt in **Bayenthal (Schönhauserstr.)** AZ: Mo. - Fr. 06:00 Uhr bis 08:00 Uhr Bei Interesse bitte unter 0163/6352277 oder 02203/935260 melden.

Unser EXPRESS zustellen:

Unterstützung in Braunsfeld, Heimersdorf, Rath-Heumar, Rodenkirchen und Weiß gesucht!

Wer mindestens 13 Jahre alt ist und am Wochenende (Freitag oder Samstag) ein paar Stunden Zeit hat, kann sich bei uns über einen flexiblen Zuverdienst freuen!

☎ **02203 1883 99**  **0175 999 44 00**

 bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net

 RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG · August-Horch-Str. 10 · 51149 Köln



In Kooperation mit stellenanzeigen.de

Ihre Anzeigen auch online!

Wegen Haushaltskürzungen



Vor allem Kinder profitieren von der Initiati- ve. Foto: Charly Wulff

Vorlese-Initiative stark gefährdet

Die geplante Streichung der jährlichen Förderung in Höhe von 50 000 Euro durch die Stadt Köln stellt die erfolgreiche Arbeit der Vorlese-Initiative LeseWelten vor große Herausforderungen. Ohne diese Mittel kann die Initiative der Kölner Freiwilligen Agentur e.V. keine neuen Ehrenamtlichen qualifizieren und begleiten. Bereits jetzt musste ein Aufnahmestopp für Interessierte verhängt werden.

Köln. LeseWelten, die Vorlese-Initiative der Kölner Frei- willigen Agentur e.V., erreicht wöchentlich über 600 Kinder in 90 Einrichtungen wie Kitas, Grundschulen und Wohn- heimen für Geflüchtete. Ge- tragen wird die Initiative von fast 170 ehrenamtlichen Vorle- sern, die von zwei Teilzeitkräf- ten koordiniert und begleitet werden. Zusätzlich engagieren sich über 40 Ehrenamtliche in Organisationsteams, um bei- spielsweise neue Vorlesestellen zu vermitteln oder die Öffent- lichkeitsarbeit zu unterstüt- zen. „Die geplante Kürzung be- deutet, dass wir unsere Arbeit nicht im gewohnten Umfang fortführen können“, erklärt Si- mone Krost, die Leiterin von LeseWelten. „Das betrifft ins- besondere die Qualifizierung neuer Ehrenamtlicher, die für unsere Arbeit zentral ist. Denn Vorlesen ist nicht gleich Vorle- sen.“

Die Initiative trägt nicht nur dazu bei, Sprach- und Lese- kompetenz bei Kindern zu för- dern, sondern entlastet auch überlastete Kitas, die stark vom Fachkräftemangel betroffen sind. Gleichzeitig schafft Lese- welten Bildungschancen für Kinder, denen oft niemand zu Hause vorliest. Laut der Stif- tung Lesen trifft dies auf mehr als ein Drittel der Familien zu. „Unser Projekt ist ein Gewinn für die ganze Stadt: Die Kinder profitieren von fantasievollen Geschichten, die ihre Sprach- entwicklung und Lesefähigkeit fördern, und die Bildungsein- richtungen werden durch un- ser Engagement unterstützt“, betont Simone Krost. „Das Vor- lesen hat einen gesellschaftli- chen Nutzen, da es das Lesen- lernen stärkt. Kinder, die gut lesen können, haben bessere Bildungschancen und tragen dazu bei, die Gesellschaft lang- fristig zu stärken.“

Die Förderung der Stadt de- cke wesentliche Kosten und stellt die Basisfinanzierung von LeseWelten dar: Gehälter der hauptamtlichen Kräfte, Hono- rare für Fortbildungen, Kosten für Öffentlichkeitsarbeit und anteilige Gemeinkosten. Ein Wegfall dieser Mittel würde ge- wachsene Strukturen nachhal- tig beeinträchtigen und damit die existenzielle Grundlage des Projektes gefährden.

Monika, ehrenamtliche Mit- arbeiterin im Orga-Team von LeseWelten, beschreibt die Be- deutung der Hauptamtlichen so: „Mein Engagement wird sich ohne ausreichende haupt- amtliche Projektkoordination um 50 Prozent reduzieren. Ich fühle mich ausgebremst und nicht wertgeschätzt.“ LeseWelten appelliert daher an die Stadt Köln, die geplan- ten Kürzungen im Haushalt 2025/2026 zurückzunehmen und die Förderung in Höhe von 50 000 Euro fortzusetzen. Die Initiative möchte auch in Zu- kunft die Kinder in Köln errei- chen und so einen wichtigen Beitrag zu Bildung und Chan- cengleichheit leisten.

Foto: IG BAU | Tobias Seifert

Mehr Geld für Dachdecker

Köln. Die Löhne auf den Dächern klettern nach oben: Dachdecker in Köln bekommen ab diesem Monat mehr Geld. Denn die Tariflöhne im Dach- deckerhandwerk steigen um 3,8 Prozent. Damit hat ein Ge- selle zum Monatsende gut 135 Euro mehr in der Tasche. Das teilt die IG BAU Köln-Bonn mit. Insgesamt gibt es in Köln rund 850 Beschäftigte im Dachde- ckerhandwerk.

Weitere Stufen der Lohner- höhung seien bereits für den Herbst des kommenden und des übernächsten Jahres ge- plant. „Das Klettern der Löh- ne für die Jobs auf den Dächern in Köln ist damit schon für drei Jahre gesichert: Unterm Strich haben Dachdecker so die feste Perspektive auf ein Lohn- Plus von rund 10 Prozent“, sagt Mehmet Perisan.

Der Vorsitzende der IG BAU Köln-Bonn macht dabei deut- lich, dass in den 114 Dachde- ckerbetrieben in Köln „ein har- ter Job“ gemacht werde: „Ob windig, nass, kalt oder brütend heiß – die Arbeit auf dem Dach ist schwer. Und ganz ohne Risi- ko ist der Job auch nicht: Dach- decker müssen doppelt gut auf- passen, keinen falschen Schritt zu machen. Schon dafür haben sie das Lohn-Plus verdient.“

Stadt: Mit Masterplan zu mehr Sauberkeit

Köln. Köln hat genug von Müllbergen und dreckigen Ecken: Mit dem umfassenden Masterplan Sauberkeit will die Stadt jetzt gegen Verschmutzung ankämpfen – und zwar sofort, aber auch mit Blick auf die Zukunft. Der Masterplan wurde jüngst dem Stadtrat präsentiert und soll nicht nur bestehende Maßnahmen bündeln, sondern auch innovative Lösungen auf den Weg bringen. Ziel ist es, die Sauberkeit in Köln nachhaltig zu verbessern und gleichzeitig kurzfristige Problemzonen gezielt anzugehen.

Damit Köln auf Hochglanz poliert werden kann, setzt die Stadt auf Zusammenarbeit: Von der Stadtverwaltung über die Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH (AWB) bis hin zu Unternehmen, Verbänden und engagierten Bürgern – alle sollen an einem Strang ziehen. Auch die Kölner selbst wurden intensiv in den Prozess eingebunden: Online konnten sie Ideen einreichen. Zudem tourte das „MeinungsMobil“ gemeinsam mit dem „Demokratierad“ durch zehn Stadtteile, um vor Ort Feedback einzuholen. Ergänzt wurde dies durch Workshops mit verschiedenen Interessengruppen. Die Erkenntnisse flossen in die Arbeit des beauftragten Instituts INFIA GmbH ein, das den Masterplan konzipierte.

Zu den ersten sichtbaren Verbesserungen gehören Maßnahmen an besonders stark verschmutzten Orten, wie dem Domumfeld und dem Neumarkt. Hier wurden Reinigungseinsätze intensiviert und flexibler gestaltet, damit Hotspots wie Partyzonen, Freizeitflächen und touristische Attraktionen sauberer werden. Papierkorbentleerungen wurden erweitert, und in den Bezirken Porz, Kalk und Mülheim wurden Pilotprojekte zur häufigeren Reinigung öffentlicher Plätze gestartet. Auch das Straßenbegleitgrün wurde ins Visier genommen: Durch op-

Udo Jürgens' Bademantel wird versteigert

Köln. Ein Bademantel, ein gläserner Flügel und ein Paar Lackschuhe: Das Auktionshaus Sotheby's versteigert im Januar in Köln rund 100 Erinnerungstücke aus dem Nachlass des Sängers Udo Jürgens. Mit dem Erlös solle die Udo Jürgens Stiftung unterstützt werden. Die Organisation setzt sich für Kinder ein, die ohne Bezugsperson aufwachsen müssen, sowie für die Förderung von Nachwuchskünstlern.

Vater der verunglückten 23-Jährigen wartet auf Justiz

Horror-Rennen: Wo bleibt die Anklage?

Zwei damalige Nachwuchsspieler des 1. FC Köln sollen sich vor einem Jahr ein illegales Autorennen geliefert und einen schweren Unfall verursacht haben. Zwei Menschen starben: Ylvi (23) und ihre Mutter Christina (49). Zwölf Monate nach dem Verlust seiner Tochter und der ehemaligen Lebensgefährtin fühlt sich Andreas Wrede weiter wie gelähmt. Es zermürbe ihn, dass die Staatsanwaltschaft immer noch keine Anklage gegen die mutmaßlichen Fahrer des Audi und eines ebenfalls in den Unfall verwickelten Mercedes-Fahrers erhoben habe. Wie kann das sein? Das fragt nicht nur der Vater.

Köln. Du bist da, wenn ich dich brauch'/ Du bist überall wie Rauch/ Du bist da für mich, wenn ich Alleine bin, alleine bin/ Du erfüllst sie mir/ Um alle Wünsche, die ich hab', kümmerst du dich/ Alle Wünsche, die du hast, kümmern dich nicht.“

Vermutlich hat Ylvi (23) die Zeilen des Hits „Wenn ich dich brauch“ von RIN mitgesungen, als sie mit ihrer Mutter Christina (49) das Konzert ihres Lieblingsmusikers in der Deutzer Lanxess-Arena besuchte. Am Ende sagte der, es sei das beste Konzert seines Lebens gewesen. Möglicherweise haben die beiden Frauen das auch so empfunden. Doch sagen können sie es nicht.

Ylvis Leben und das ihrer Mutter endete in dieser Nacht. Es war der 1. Dezember 2023, ein Freitag. Auf dem Weg nach Bonn wurde ihr VW Polo, in dem sie saßen, auf der Autobahn 555 in Höhe der Anschlussstelle Wesseling von einem Audi gerammt, der offenbar mit überhöhter Geschwindigkeit unterwegs gewesen war.

Der Kleinwagen hatte sich auf der Autobahn gedreht und Feuer gefangen. Die beiden Frauen konnten sich aus den Flammen nicht befreien, und als die Feuerwehrleute nur wenige Minuten später eintrafen und den brennenden Polo löschten, wussten sie, dass die Insassen nicht mehr zu retten sein würden.

Das Feuer hatte zudem eine solche Kraft entwickelt, dass die Leichen nicht identifiziert werden konnten. Zunächst hieß es, eine Frau und ein Mann seien ums Leben gekommen. Erst Tage später hatten die Ermittler und die An-

gehörigen Gewissheit, dass es sich um die 23 Jahre alte Grafie-Studentin und ihre Mutter handelte.

Ein DNA-Abgleich bestätigte die Befürchtungen – ermöglicht dadurch, dass Ylvis Vater der Polizei eine Haarbürste seiner Tochter übergab. Der „Bild“ sagte Andreas Wrede: „Ich fühlte Leere. Man steht morgens auf und fühlt sich wie durchgekaut und ausgekotzt. Entsetzt war ich die ersten Tage. Dann kam die Trauer und der Unglaube, die Wut und Ohnmacht.“

Ein Jahr nach dem Verlust seiner Tochter und der ehemaligen Lebensgefährtin fühlt sich der Teamleiter bei einem mittelständischen Unternehmen weiter wie gelähmt. Es zermürbe ihn, dass die Staatsanwaltschaft immer noch keine Anklage gegen die mutmaßlichen Fahrer des Audi und eines ebenfalls in den Unfall verwickelten Mercedes-Fahrers erhoben habe.

Fußballern droht Anklage wegen fahrlässiger Tötung

Bei den beiden damals 20-jährigen handelte es sich um Nachwuchsspieler des 1. FC Köln aus der Regionalligamannschaft. Die beiden sollen sich – so der Ermittlungsstand – ein illegales Autorennen ge-

liefert haben. Wenn es zur Anklage kommt, werden sie sich der fahrlässigen Tötung verantworten müssen.

Oberstaatsanwalt Ulrich Bremer versichert, er verstehe die Angehörigen. Er habe das Gutachten der Sachverständigen zur Rekonstruktion des Unfalls schon vor Monaten angemahnt: „Derzeit gehen wir davon aus, dass uns die Unterlagen in den nächsten Wochen vorgelegt werden, damit wir dann eine Abschlussscheidung treffen können“, sagte Bremer. Die Staatsanwaltschaft selbst habe ihren Job gemacht: Zeugen sind vernommen sowie Handy- und Bildmaterial ausgewertet worden. In den beiden Wagen saßen Beifahrer, Freunde der beiden Fußballer.

Die beiden Spieler standen am Abend im Kader des 1. FC II im Derby gegen Fortuna im Franz-Kremer-Stadion. Nach einer 3:0-Führung mussten die Geißböcke in der Schlussphase noch den Ausgleich hinnehmen. Das Spiel war gegen 21.15 Uhr zu Ende. Der Unfall ereignete sich um 23.30 Uhr. Der Mercedesfahrer soll zunächst geflüchtet sein, hat sich aber später bei der Polizei gemeldet.

Der 1. FC Köln hatte die beiden beschuldigten Spieler vorübergehend vom Trainings- und Spielbetrieb freigestellt.

In einer schriftlichen Erklärung hieß es vonseiten des Klubs: „Für beide Spieler gilt zunächst die Unschuldsumutung. In Gedanken ist der FC bei den Angehörigen der Unfallopfer und zutiefst betroffen über die Ereignisse.“

Vater wünscht sich eine „würdige“ Strafe

Nach einigen Wochen kehrten sie zu ihrem Team zurück. Nach der Saison trennten sich jedoch die Wege. Auf einer Internetsite mit Spielerporträts werden die beiden als vereinslos geführt.

Andreas Wrede wünscht sich eine „würdige“ Strafe. Dem WDR sagte er: „Die sollen nicht lebenslang eingesperrt werden. Ich möchte aber auch nicht, dass es Bewährung oder eine Geldstrafe für einen guten Zweck gibt.“

Er kritisiert in diesem Beitrag auch, dass junge Männer sehr früh hochmotorisierte Autos fahren dürfen – und dass die beiden Nachwuchsspieler schon so viel Geld hatten, um sich teure Autos zu kaufen. Die Vereine seien gefordert, jungen Spielern im Umgang mit Geld beratend zur Seite zu stehen.

Nach Recherchen unserer Redaktion ist die A 555 in der Autoposer-Szene längst kein Geheimtipp mehr. Wie Anwoh-

ner berichten, treffe sich die Szene unter anderem auf dem PR-Parkplatz Eichholz an der Siebengebirgsallee und auf einem Parkplatz in Höhe der Ahrstraße. Zwischen Wesseling und Bornheim herrschen für Raser ideale Bedingungen – dreispurig – schnurgerade und ohne jedes Tempolimit.

Laut Polizei Köln haben sich dort von 2019 bis Ende 2023 in Fahrtrichtung Bonn neun Verkehrsunfälle ereignet, bei denen elf Menschen schwer verletzt und drei Menschen getötet wurden. In Richtung Köln habe es acht Verkehrsunfälle mit neun schwer verletzten Menschen gegeben.

Dennoch gelten die Abschnitte laut Polizei nicht als Unfallhäufigkeitsstellen. Auch lägen keine konkreten Hinweise zu Treffen und verbotenen Kraftfahrzeugrennen vor. Anwohner, darunter ein ehemaliger Kriminalbeamter, zweifeln daran. Sie berichten, das Rasen auf der A 555 sei in den vergangenen beiden Jahren eskaliert. Geschwindigkeiten von bis zu 300 km/h seien keine Seltenheit.

Ylvi und ihre Mutter Christina sind vor einem Jahr offenbar Opfer von Autofahrern geworden, die ihren Kick im Geschwindigkeitsrausch suchten. (red)



Die Wucht des Aufpralls lässt sich auf den ersten Blick errahnen. Die Heckklappe ragt weit in den Innenraum des Polos, der durch den Crash Feuer fing. Foto: Margot Klose

GOLDANKAUF & ZAHNGOLDANKAUF



Wir kaufen seit über 16 Jahren in Köln-Sülz Münzen, Altgold, Zahngold, Goldschmuck, Goldmünzen, Schmuck, Silbermünzen, Silber, Platin, Bestecke und Zinn usw.

Zülpicher Str. 284 • 50937 Köln-Sülz
SOFORT BARGELD FÜR IHR GOLD
Telefon 02 21/27 78 37 72 • www.goldankauf4u.de



DEZEMBER AKTION

GUTSCHEIN

IM WERT VON

1500€

FÜR DIE ERSTEN 100 KUNDEN!

EINLÖSBAR FÜR GLASSCHIEBETÜREN

Zeigen Sie uns diesen Gutschein beim Kauf einer Terrassenüberdachung und erhalten Sie dann einen Nachlass von 1.500€, den Sie für den Kauf zusätzlicher Glasschiebetüren an 2 Seiten einlösen können.

Vereinbaren Sie einfach einen Termin!

Angebot läuft bis zum 31. Dezember.



GARTENLUX®

Komfortables Leben im Freien

GLASDACH

4,06mx 3,00m Inklusive Montage

3999*

GLASDACH

4,06mx 3,50m Inklusive Montage

4299*

EXTRA BIS ZU 25%+10% RABATT*

7 Tage die Woche von 9.00-17.00 Uhr geöffnet

Buy's Ballotstraat 9, VENLO (NL)

+49(0)211-93670214



*Angebote gültig von 1.12.2024 bis zum 17.12.2024. Angebote sind nicht kombinierbar! Die Bedingungen und Konditionen finden Sie hier <https://gartenlux.de/aktion/rabatt-und-aktionsbedingungen>. Alle Angaben ohne Gewähr - Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Angebote beinhalten keine Zubehörteile wie Wände, Türen usw., sofern nicht anders angegeben. Abbildung ähnlich dem Angebot. Angebotsdächer auf 2 Pfosten.